

Datum 06.02.2011
Quelle Welt am Sonntag, Seite 4
Schlagwörter "Deutschland", "Kinder (A)", "Koch-Mehrin, Silvana", "Nahles, Andrea", "Politiker (A)", "Schröder, Kristina", "Skudelny, Judith", "Wulff, Christian"

UND DIE KANZLERIN SAGTE: "DAS GEHT"

Prominente Politikerinnen, ihr Nachwuchs - und ein Bundespräsident der seine Kinder mit auf Dienstreise nimmt

Als erste Bundesministerin im Amt wird Familienministerin Kristina Schröder (CDU, 33) im Juli ihr erstes Kind bekommen, der Vater ist ihr Ehemann Ole Schröder (CDU, 39), Staatssekretär im Innenministerium. Bilder des Kindes will das Paar nicht öffentlich machen. Sie erwarte, sagte Schröder, dass ihr Privatleben respektiert wird. Ihren Kinderwunsch habe sie der Kanzlerin vor Amtsantritt mitgeteilt. Eine Schwangere als Ministerin? Angela Merckels Reaktion sei sofort positiv gewesen: "Das geht."

Gerade erst Mutter geworden ist Andrea Nahles - im Januar dieses Jahres kam ihre erste Tochter Ella Marie zur Welt. Die SPD-Generalsekretärin will recht bald wieder in den politischen Betrieb zurückkehren; der Mann soll die Erziehung weitgehend übernehmen. Einer der Gründe für den raschen Wiedereinstieg: "Mein Job ist einer, der Begehrlichkeiten weckt", sagte die 40-Jährige der Zeitschrift "Brigitte". Die Opposition ließ es sich natürlich nicht nehmen, ihr für das Töchterchen eine schwarz-gelbe Tigerente zu schenken. Die erste Spitzenpolitikerin, die sich mit ihrem nackten Babybauch fotografieren ließ, war 2005 Silvana Koch-Mehrin, heute Vizepräsidentin des Europäischen Parlaments. Eine schwangere Politikerin, die weiter Karriere machen will, sei "in Deutschland ein Politikum an sich". Deshalb gehe sie "aggressiv mit dem Thema um", sagte die FDP-Politikerin dem "Stern". Mit ihrem Lebensgefährten, einem irischen Rechtsanwalt, hat die 40-Jährige drei gemeinsame Töchter.

Mit Baby in den Plenarsaal des Bundestages? Das wagte als erste Mutter Judith **Skudelny**, 34. Sie wollte 2009 nach der Bundestagswahl als neu gewählte FDP-Abgeordnete mit ihrem zweiten Kind, ihrer damals vier Monate alten Tochter, im Tragegurt ins Parlament gehen - wurde aber von Saaldienern abgewiesen. Erst Parteichef Guido Westerwelle konnte die Wächter davon überzeugen, dass erstens eine Abgeordnete ins Parlament muss und zweitens ein so kleines Kind bei seiner Mutter bleiben darf.

Baby in heiklem Familienstand? Damit hat nicht nur der bayerische Ministerpräsident Horst Seehofer (CSU) Erfahrungen, sondern auch Bundespräsident Christian Wulff. 2007, im Jahre der Scheidung von seiner ersten Ehefrau, wurde Wulffs damalige Lebensgefährtin Bettina Körner schwanger, im März 2008 heiratete das Paar, im Mai 2008 wurde der Sohn Linus Florian geboren. Wulffs Tochter aus erster Ehe, Annalena (geb. 1993), durfte den Vater jüngst auf dessen Reise nach Israel begleiten. ffr, mka

(c) Axel-Springer AG, Berlin